



Newsletter #1  
06.11.2023

## Stärkung der Social Economy in Europa

Wir freuen uns, die neuesten Informationen zu dem SECON-Projekt mit Ihnen teilen zu können. Das Projekt SECON zielt auf die Förderung der Social Economy in den Regionen der EU. Wir machen uns auf dem Weg mit dem Anspruch, durch Politikverbesserung und den Austausch bewährter Verfahren ein förderliches Umfeld zu schaffen, in dem der Social Economy – Sektor wachsen kann.

**Erfahren Sie mehr über das Kernanliegen und die jüngsten Entwicklungen unseres Vorhabens:**

### Unsere Aktivitäten umfassen:

- ✓ **Regionale und interregionale Lernprozesse:** Wir erleichtern den Austausch von Erkenntnissen und Fachwissen zwischen den Regionen, um das Wachstum zu fördern.
- ✓ **Erstellen von Studien und Berichten:** Durch umfassende Forschung identifizieren wir die wichtigsten Faktoren für die Entwicklung der Social Economy.
- ✓ **Wissensaustausch:** Wir stellen Plattformen für die Zusammenarbeit bereit und sorgen für einen gegenseitigen Austausch von Ideen.

## 5 Dinge, die Sie über SECON wissen sollten

### SECON zielt darauf,

- 1. Das Bewusstsein und die Sichtbarkeit zu erhöhen:** Wir wollen verantwortungsbewusste Verbraucher mit der Social Economy in Berührung bringen und so lokal orientierten, ethischen Konsum fördern.
- 2. Soziales Unternehmen zu stärken:** Indem wir den Zugang zu Finanzmitteln und verantwortungsbewusste Beschaffung erleichtern, befähigen wir Sozialunternehmen, finanziell unabhängig zu werden.
- 3. Bessere Unterstützung für Unternehmen:** Wir statten Sozialunternehmen mit den Instrumenten aus, die sie benötigen, um durch Kapazitätsaufbau erfolgreich zu werden.
- 4. Zur Transformation beitragen:** SECON spielt eine treibende Rolle zur Inwertsetzung von Social Economy für den grünen und digitalen Wandel.
- 5. Soziale Innovation vorantreiben:** Wir bereiten den Boden für die Potenzialentfaltung sozialer Innovation auf regionaler Ebene.

## Das politische Umfeld

### SECON befasst sich mit politischen Instrumenten in verschiedenen Regionen, darunter:

- ✓ Regionalprogramm 21-27 Region Peloponnes, Griechenland
- ✓ Mehrjahresplan 2020-2025 Flämisch-Brabant, Belgien
- ✓ Regionalprogramm "Europäische Fonds für Mazowsze 2021-2027", Polen
- ✓ Operationelles Programm ESF (2021-2027), Spanien
- ✓ Regionales Entwicklungskonzept "Rhein-Neckar - Connect Innovation!", Deutschland
- ✓ Strategie zur wirtschaftlichen Entwicklung - Harghita 2030, Rumänien
- ✓ Kommunaler Plan für soziale Innovation (MUPSI), Portugal
- ✓ Entwicklungsprogramm der Planungsregion Riga (RPR) 2022-2027, Lettland
- ✓ Plan für die integrierte Entwicklung der Gemeinde Haskovo 2021 – 2027, Bulgarien

## Reichweite des Projekts 10 Partner – 9 Länder



- ✓ **Griechenland:** Region Peloponnes, KMOP-Soziales Aktions- und Innovationszentrum
- ✓ **Belgien:** Provinz Flämisch-Brabant
- ✓ **Polen:** Region Mazowieckie
- ✓ **Spanien:** Consejería de Agricultura, Desarrollo Rural, Población y Territorio Junta de Extremadura
- ✓ **Deutschland:** Verband Region Rhein-Neckar
- ✓ **Rumänien:** Kreisrat Harghita
- ✓ **Portugal:** Gemeinde Oliveira de Azeméis
- ✓ **Lettland:** Planungsregion Riga
- ✓ **Bulgarien:** Stadt Haskovo

## AKTUELLE HIGHLIGHTS



### Kick-off meeting in Kalamata

Das Kick-off Meeting des SECON-Projekts am 24./25. Mai markierte den Beginn einer gemeinsamen Anstrengung zur Förderung der Social Economy in europäischen Regionen. Koordiniert von der Region Peloponnes brachte das Treffen

Vertreter aus den neun teilnehmenden Regionen in Kalamata, Griechenland, zusammen, um die Projektdurchführung zu besprechen und die Grundlage für künftige Aktivitäten zu legen.

Lesen Sie **hier** mehr auf Englisch.

### Vertreter des SECON-Projekts trafen sich online mit der Interreg Europe Community

Am 15. Juni trafen sich Vertreter des SECON-Projekts online mit der Interreg Europe Community, um über neue innovative

Ansätze zu diskutieren, die der öffentliche Sektor sowohl auf nationaler als auch auf lokaler Ebene nutzt, um die Social Economy in Europa zu unterstützen. Während der

Veranstaltung wurden die übergeordneten Aktivitäten und Ziele des SECON-Projekts vorgestellt.

Lesen Sie **hier** mehr auf Englisch.







## SECON-Bericht gibt Einblick in Politikansätze für den Social Economy Sektor

Mit einer Dokumentation und Analyse relevanter Politikansätze für die Social Economy in den einzelnen Regionen sind die SECON-Partner im ersten Semester einen entscheidenden Schritt gegangen, um die Social Economy – Landschaft besser zu verstehen und zu stärken. In einer mehrdimensionalen Perspektive setzt sich der Bericht mit den Spezifitäten von Politikansätzen für die Social Economy in den SECON-Regionen auseinander, wobei neben dem politischen Rahmen auch Hindernisse und begünstigende Faktoren beleuchtet werden. Der Bericht ist das Ergebnis von Sekundärforschungen auf der Basis von strategischen Dokumenten auf nationaler und regionaler Ebene. Darüber hinaus gewährt der Bericht Einblicke in die Erkenntnisse aus Interviews, die mit Experten im Bereich der Social Economy sowie mit Stakeholdern, die aktiv an der Entwicklung des Social Economy Sektors mitwirken, geführt wurden.

Laden Sie den Bericht **hier** herunter.

Mehr über unsere Initiativen, Updates und Ressourcen erfahren Sie auf unserer Website [hier](#)

## Unser Team:



## Folgen Sie uns auf Social Media



[www.interregeurope.eu/secon](http://www.interregeurope.eu/secon)

